



Rudi-Dutschke-Straße 23 | 10969 Berlin

Berlin, den 10.04.18

## Pressemitteilung

### taz lab 2018 – Wie wir arbeiten wollen

Wie wollen wir arbeiten? Der **Kongress der taz am 21. April 2018** im Berliner **Haus der Kulturen der Welt** fragt nach den Bedingungen von Arbeit in einer sich schnell verändernden Welt. 80 Veranstaltungen mit rund 350 Referierenden auf insgesamt zehn Bühnen sind geplant, auf Podien, in Foren, in taz-Talks, Screenings, bei Lesungen und Vorführungen.

Aus dem Programm: Ist künstliche Intelligenz eine Chance oder ein Jobkiller? Welchen Sinn hat das Bedingungslose Grundeinkommen? Ist Leistung ein Fetisch? Wie schließen wir den Gender Pay Gap? Wie arbeiten wir im Alter und wie in der Zukunft? Wie verändert Digitalisierung unsere Arbeitswelt? Was passiert, wenn wir die Arbeit einfach verweigern? Das taz lab redet mit Putzkräften, Schauspielern, Wirtschaftsexpertinnen, Sexarbeiterinnen, Altenpflegern, Politikerinnen und Programmierern.

Zum taz lab 2018 zugesagt haben: Annalena Baerbock, Idil Baydar, Gina Bucher, Heinz Bude, Tobias Burdukat, Thomas Chatterton Williams, Daniel Cohn-Bendit, Barbara Dribbusch, Marco d'Eramo, Wolfgang Ertel, Christian Felber, Leo Fischer, Bettina Gaus, Robert Habeck, Ulrike Herrmann, Juha Järvinen, Katja Kipping, Klaus Lederer, Christian Lindner, Stefanie Lohaus, Jagoda Marinic, Jacinta Nandi, Gunda Niemann-Stirnemann, Niko Paech, Boris Palmer, Guillaume Paoli, Bernd Riexinger, Christiane Rösinger, Arlie Russell Hochschild, Christian Specht, Holger Stark, Lea Streisand, Hermann-Josef Tenhagen, Nina Verheyen, Harald Welzer, Hengameh Yaghoobifarah und viele andere mehr.

Mit einer Grundeinkommens-Verlosung: Was würden Sie mit 1000 Euro monatlich tun? Mit Bier-, Wein- und Whiskyproben, einer Klebezettel-Installation, investigativer taz-Recherche über das Netzwerk der AfD und einer großen Wahrheit-Lesung. Mit Arbeitstieren, einem Comic-Workshop und dem taz Komplizenklub, der Kinderbetreuung für alle zwischen vier und zwölf Jahren. „Die Polyrealisten“, Theatergruppe der Schaubühne Berlin, experimentieren mit Theater und Performance. Lady Velvet Steel und andere Sexarbeiterinnen geben im intimen und diskreten Ambiente Auskunft über ihre Arbeit.

Das taz lab ist ausverkauft, Restkarten gibt es eventuell an der Tageskasse. Das Programm finden Sie unter [www.tazlab.de](http://www.tazlab.de)

Wir freuen uns über Ihr Interesse und akkreditieren Sie gern. Bitte mailen Sie an Anja Mierel, [am@taz.de](mailto:am@taz.de).

## Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Anja Mierel

Telefon  
(030) 259 02 137  
Fax  
(030) 259 02 150

E-Mail  
[am@taz.de](mailto:am@taz.de)

[www.taz.de](http://www.taz.de)

taz Verlags- und Vertriebs  
GmbH  
Rudi-Dutschke-Str.23  
10969 Berlin

Amtsgericht  
Berlin-Charlottenburg  
92 HRB 14545

Geschäftsführer  
Karl-Heinz Ruch

Bankverbindungen  
Berliner Volksbank e.G.  
BLZ 100 900 00  
Konto 5662798039

Postbank Berlin  
BLZ 100 100 10  
Konto 27673100